

Ein Tag am Matschberg

Kinder brauchen Wurzeln und Flügel.

Deshalb ist es uns sehr wichtig, ein Kind so zu begleiten, dass es sich sicher und geborgen fühlt und dass es immer jemanden in der Nähe weiß, der es gut kennt und auf den Verlass ist, wenn Nähe, Unterstützung und Ermutigung wichtig sind.

Kinder, die sicher und selbstbewusst nach Autonomie und Freiheit streben, dürfen sich sehr gerne selbst organisieren, alle Räume nach Absprache nutzen, sich mit anderen auf dem Spielplatz verabreden, immer mehr Verantwortung übernehmen...

Ankommen, Wachwerden...

Unsere Tür öffnet sich um 7:30 Uhr, da gibt es die Frühbetreuung mit genug Zeit für ein kleines Frühstück, ein kuscheliges Buch, in Ruhe ankommen, loslegen...

Weiterspielen...

Um 8:00 Uhr wechselt das Kind in seine Gruppe und wartet darauf, dass endlich alle Freunde bis um 9:00 Uhr eintreffen (Ende der Bringzeit), damit es dann so richtig losgehen kann:

Verabredungen treffen, den Tag besprechen und Rituale erleben (Erzählkreis), Frühstücken, sich orientieren und Pläne schmieden, sich abstimmen, spielen, spielen, spielen, die Einladung zu Angeboten und Projektarbeit annehmen, sich mit anderen Kindern verabreden, Waldtage erleben, den Bauwagen und den Spielplatz bevölkern, Schaukeln und XXL-Bauen in der Turnhalle....

Bewegung, frische Luft und den Blick ins Weite richten sind gut für Entwicklung und Wachstum in allen Bereichen, deshalb sorgen wir dafür, dass es vormittags so viel wie möglich davon gibt!

Um 13:00 Uhr werden die ersten Kinder wieder abgeholt.

Mittagszeit...

"Unsere Kleinen" essen schon um 11:15 Uhr, gegen 12:00 Uhr geht's ins Kuschelbett und ein ausgiebiger Mittagsschlaf steht an.

Die "Großen" essen um 12:30 Uhr, ein Mittagsschlaf ist eher selten, eine schöne, gemütliche Mittagspause aber die Regel



Am Nachmittag....

- gibt es die 2. Abholzeit um 14:30 Uhr.
- bekommen alle, die länger bleiben, einen leckeren gesunden Snack.
- ist es so wie morgens (spielen, spielen, spielen und ganz viel draußen sein), nur dass die Zeit begrenzter ist und die Kinder sich in der Spätdienstzeit übergreifend regelmäßig und selbstverständlich treffen was sie sehr genießen.

Um 16:00 Uhr...

....sind alle abgeholt und machen zu Hause eine Pause, weil so viel Spielen und frische Luft manchmal richtig anstrengend ist © und müde macht!

Wir helfen hier und jetzt.



Wir helfen hier und jetzt.

